

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS
Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
24-0141.50-60/418/2

Dresden, 22.12.14

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Zais,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drs.-Nr.: 6/418
Thema: Fort- und Weiterbildungsangebot für Lehrkräfte im berufstheo-
retischen und fachpraktischen Unterricht an berufsbildenden Schulen**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die
Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Welche Angebote zur Fort- und Weiterbildung gab es seitens
des Kultusministeriums/der SBA-Regionalstellen in den Schuljahren
2012/13, 2013/14 und welche gibt es im aktuellen Schuljahr 2014/15 ex-
plizit für Lehrkräfte im berufstheoretischen und fachpraktischen Unter-
richt an berufsbildenden Schulen? (Bitte nach Schuljahren und SBA-
Regionalstellen aufschlüsseln)**

Fortbildung

Explizit für Lehrkräfte, die in Bildungsgängen der Berufsschulen, der Berufs-
fachschohlen und der berufsbildenden Förderschulen unterrichten, wurden
von 2012/2013 bis 2014/2015 insgesamt 133 Fortbildungsangebote vorge-
halten.

Schuljahr 2012/2013:

Einrichtung	Anzahl der Fortbildungsangebote
Sächsisches Bildungsinstitut	34
Regionalstelle Bautzen	3
Regionalstelle Chemnitz	5
Regionalstelle Leipzig	3
Regionalstelle Zwickau	2
Gesamt:	47

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßen-
bahnlinien 3, 7, 8

Schuljahr 2013/2014:

Einrichtung	Anzahl der Fortbildungsangebote
Sächsisches Bildungsinstitut	30
Regionalstelle Bautzen	1
Regionalstelle Chemnitz	3
Regionalstelle Dresden	1
Regionalstelle Leipzig	1
Regionalstelle Zwickau	3
Gesamt:	39

Schuljahr 2014/2015:

Einrichtung	Anzahl der Fortbildungsangebote
Sächsisches Bildungsinstitut	34
Regionalstelle Bautzen	3
Regionalstelle Chemnitz	5
Regionalstelle Dresden	3
Regionalstelle Zwickau	2
Gesamt:	47

Darüber hinaus gab und gibt es eine Vielzahl von Fortbildungsmaßnahmen, die schulartübergreifend konzipiert sind und von Lehrkräften verschiedener Schularten gewählt werden können. Diese würden die hier gelisteten Einzelmaßnahmen ergänzen.

Eine Unterscheidung in Angebote für Lehrkräfte im berufstheoretischen Unterricht bzw. in Angebote für Lehrkräfte im fachpraktischen Unterricht erfolgt dagegen bei der Fortbildung nicht.

Weiterbildung

Die Angebote der berufsbegleitenden Weiterbildung sind stärker spezifiziert.

- A) Qualifikation zum Erwerb der Lehramtsbefähigung: Zugelassen werden kann, wer im Freistaat Sachsen unbefristet an einer öffentlichen berufsbildenden Schule oder an einer genehmigten berufsbildenden Ersatzschule als Lehrkraft tätig ist und einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Universität) erworben hat, der einer beruflichen Fachrichtung und einem Zweifach gemäß der Lehramtsprüfungsordnung I zugeordnet werden kann.

Art und Umfang der Ausbildung: berufsbegleitender Vorbereitungsdienst bisher 24 Monate (zukünftig zwölf Monate).

Das Angebot kann jeweils mit Beginn des Vorbereitungsdienstes beantragt werden. Es können so viele Bewerber zugelassen werden, wie es die Ausbildungskapazitäten für den Vorbereitungsdienst im jeweiligen Ausbildungsjahr gestatten.

- B) Lehrpersonen für den fachpraktischen Unterricht an berufsbildenden Schulen ohne Fachlehrerausbildung können berufsbegleitend die Lehrbefähigung zum Erteilen von fachpraktischem und anwendungsorientiertem fachtheoretischen Unterricht an berufsbildenden Schulen im Freistaat Sachsen erwerben. Voraussetzungen sind ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis, eine abgeschlossene Berufsausbildung, die dem Berufsfeld entspricht, in dem der Antragsteller unterrichtet und eine einschlägige Meisterausbildung oder eine andere gleichwertige Qualifikation.

Frage 2: Welche Angebote zur Fort- und Weiterbildung für Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen gab und gibt es nach Kenntnis der Sächsischen Staatsregierung seitens privatwirtschaftlicher Unternehmen oder Weiterbildungsträger in den Schuljahren 2012/13, 2013/14 sowie 2014/15? (Bitte nach Schuljahren und SBA-Regionalstellen aufschlüsseln)

Fortbildung

Über die Nutzung von Fortbildungsangeboten privatwirtschaftlicher Unternehmen oder Weiterbildungsträger entscheiden die Schulen in eigener Verantwortung im Rahmen des Fortbildungskonzeptes als Bestandteil des Schulprogramms.

Statistische Daten zu Fortbildungen für Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen seitens privatwirtschaftlicher Unternehmen oder Weiterbildungsträger werden durch die Sächsische Bildungsagentur nicht erhoben. Wird jedoch ein Angebot seitens privatwirtschaftlicher Unternehmen oder Weiterbildungsträger besonders auch für Lehrkräfte offeriert und dies gegenüber dem SMK bzw. der SBA angezeigt, kann dies als externes Angebot im sächsischen Fortbildungskatalog veröffentlicht werden.

Weiterbildung

Angebote im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung finden derzeit ausschließlich an den lehramtsausbildenden Hochschulen im Freistaat Sachsen oder an den Ausbildungsstätten für den Vorbereitungsdienst der Sächsischen Bildungsagentur statt.

Frage 3: Wie viele TeilnehmerInnen gab und gibt es für die Angebote jeweils? (Bitte Angebote des SMK und, sofern bekannt, privatwirtschaftlicher Träger getrennt angeben)

Fortbildung

Schuljahr	Anzahl der Lehrkräfte
2012/2013	521
2013/2014	371
2014/2015	327

Weiterbildung

Die statistischen Angaben zur Anzahl der teilnehmenden Lehrkräfte im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung sind der Anlage zu entnehmen.

Frage 4: Wie viele Anträge auf Freistellung wurden von Lehrkräften berufsbildender Schulen in den Schuljahren seit 2012/13 für welches Fort- und Weiterbildungsangebot jeweils gestellt und wie wurden diese beschieden? (Bitte nach Schuljahren und SBA-Regionalstellen aufschlüsseln)

Fortbildung

Die Anzahl von Freistellungsanträgen wird nicht statistisch erfasst.

Freistellungen für fortbildungsinteressierte Lehrkräfte werden grundsätzlich durch die Schulleitungen auf Antrag der Lehrkraft beschieden. Zur Planung der Fortbildung orientieren sich Lehrkräfte und Schulleitungen im Rahmen der schulischen Fortbildungskonzeption am individuellen Fortbildungsbedarf und an den Erfordernissen der Personalentwicklung sowie an beruflichen Sonderaufgaben unter Berücksichtigung der Unterrichtsversorgung.

Weiterbildung

Mit der Zulassung eines Bewerbers zur berufsbegleitenden Weiterbildung wird die Teilnahme an den einschlägigen Lehrveranstaltungen für die Lehrkräfte seitens der Schulen gewährleistet. Eine Ermäßigung auf das Regelstundenmaß erfolgt für die Angebote, die unter Frage 1 beschrieben wurden, nicht.

Frage 5: Inwieweit unterstützt und fördert die Sächsische Staatsregierung die Teilnahme von Lehrkräften berufsbildender Schulen an Fort- und Weiterbildungsangeboten (ggf. in Abhängigkeit von Anbieter oder des Angebotes)?

Gemäß § 40 Abs. 2 Satz 2 SchulG sind Lehrkräfte verpflichtet, sich regelmäßig fortzubilden. Die Schulleiter sind orientiert, mit den Lehrkräften regelmäßig Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gespräche, ggf. im Ergebnis mit einer Zielvereinbarung, zu führen. In diesem Rahmen sollen besonders auch Abstimmungen zu Fortbildungswünschen oder zu Fortbildungsbedarfen getroffen werden. Mit den staatlichen Angeboten der zentralen, regionalen und schulinternen Fortbildung steht eine breite Fortbildungspalette zu Schwerpunkten der Bildungs- und Erziehungsarbeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Brunhild Kurth

Anlage

Anlage zur Kleinen Anfrage Drs. 6/418

Berufsbegleitende Weiterbildung für Lehrkräfte für den berufstheoretischen Unterricht an berufsbildenden Schulen (Seiteneinsteigerausbildung)

Schuljahr	Anzahl der Teilnehmer nach Regionalstellen				
	Bautzen	Chemnitz	Dresden	Leipzig	Zwickau
2012/2013	0	1	2	2	2
2013/2014	2	1	2	1	0
2014/2015	0	0	4	0	0

Berufsbegleitende Weiterbildung für Lehrkräfte für den berufspraktischen Unterricht an berufsbildenden Schulen (Fachlehrerausbildung)

Ausbildungszeitraum	Anzahl der Teilnehmer nach Regionalstellen				
	Bautzen	Chemnitz	Dresden	Leipzig	Zwickau
09/2011 – 02/2013	0	3	9	5	1
09/2013 – 02/2015	0	2	6	6	2